

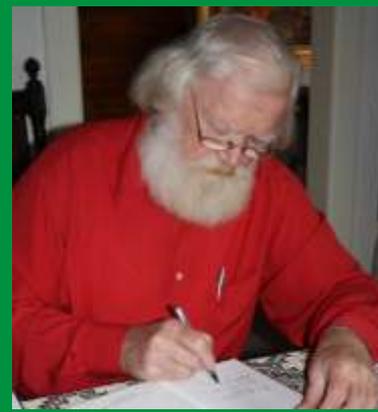
Sonntagsführung im Mai- "Preußens Königin und Napoleons General"



An jedem ersten Sonntag im Monat lädt die Egelner Wasserburg zu einer öffentlichen Burgführung ein, wobei man Dinge entdecken kann die dem normalen Besucher verborgen bleiben. In diesem Jahr gibt es an jeden Monat ein anderes Thema als Schwerpunkt bei den Führungen. So geht es am Sonntag den 6. Mai in die bewegte Zeit zu Beginn des 19. Jahrhunderts als die Familie Wahnschaffe Pächter der Preußischen Domäne Egelne war. Kurz nachdem sie im Juni 1806 eingezogen war sagte sich Königin Luise von Preußen an, die auf dem Rückweg von einer Kur aus Bad Pyrmont mit ihrem Gefolge auf der Burg Quartier nehmen wollte, was große Aufregung verursachte. Einige Monate später kam General Bernadotte und übergab an den Amtmann Wilhelm Wahnschaffe die Dekrete Napoleons die dieser in der Stadtkirche St. Christophorus an die Egelner Bevölkerung abkanzeln mußte. Schwere Zeit erlebte die kleine Bördestadt



während der französischen Besetzung die immer wieder neue Abgaben zur Finanzierung des Krieges forderte. Große Erleichterung herrschte wohl erst wieder als General Blücher im Januar 1816 mit dem Mantel Napoleons als Siegesbeute auf die Burg kam und von dem großen Sieg bei Waterloo berichtete. Nach der Führung im Außengelände geht es in das umfangreiche Museum wo man "zwischen Burgverlies und Bergfried" noch so manches entdecken kann. Natürlich ist auch der Maler und Grafiker Klaus Gumpert, der im alten Gericht der Burg sein Atelier eingerichtet hat, vor Ort. Köstlichkeiten anderer Art kann man im neuen Palas der Burg genießen. Dort wo einst Domänenpächter, hohe Generäle oder Königin Luise speisten, befindet sich heute ein liebevoll eingerichtetes historisches Café.



Museumsnacht

Am Vorabend des internationalen Museumstages lädt die Burg wieder einmal zu einer Museumsnacht ein. Diese wird um 19:00 Uhr mit Musik von Elisa Hartl und Yoann Thicé eröffnet.

Die ehemalige Egelnerin Elisa Hartel hat auch mit ihrer Freundin Michaela Georgius unter dem Motto "Zwielicht" die neue Sonderausstellung gestaltet. Diese wird gegen 19:30 Uhr in der kleinen Galerie des Museum eröffnet.

Nach einem weiteren Musikblock eröffnet dann Museumsleiter Uwe Lachmuth gegen 20:30 Uhr die neugestaltete Ausstellung zur Bronzezeit mit besonderen Funden der Region. Diese können durch eine großzügige Unterstützung durch die Sparkassenstiftung nun in modernen Vitrinen zeitgemäß präsentiert werden.

Danach gibt es wieder Musik bis der Abend gegen 22:00 Uhr mit einer Taschenlampenführung durch das Museum ausklingt. In bewährter Weise bewirbt die herrschaftliche Küchenmeisterei die Gäste der Burg mit Speisen und Getränken.



ZWIELICHT
Elisa Hartl & Michaela Georgius

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG ZUR MUSEUMSNACHT
Wasserburg Egelne 12.05.2018 19:00 Uhr
mit Live-Musik von Elisa Hartl und Yoann Thicé